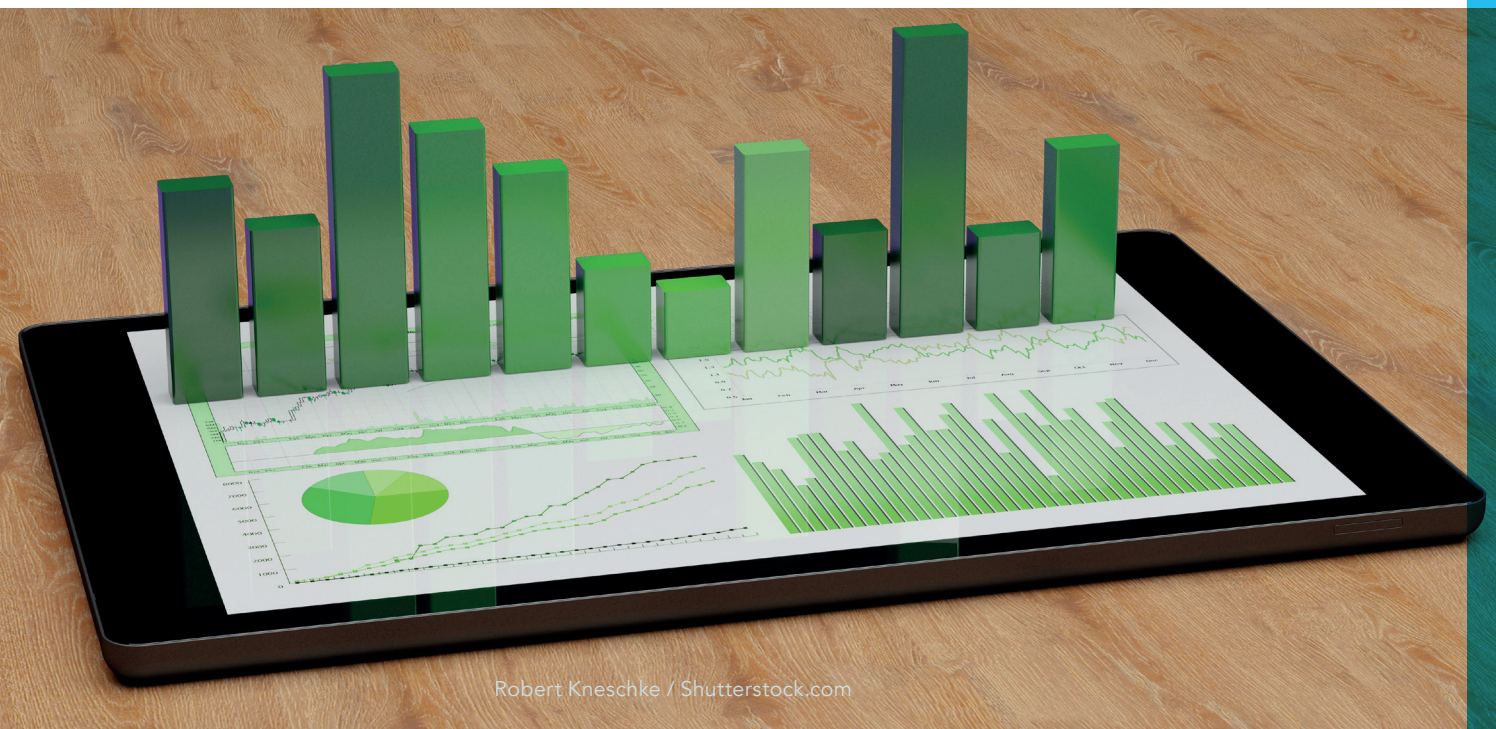


Nachhaltige Girokonten





Robert Kneschke / Shutterstock.com

Gutes Gewissen muss nicht teuer sein

Horst Biallo

Das Anlagevolumen von nachhaltigen Geldanlagen hat sich in Deutschland von 2019 bis 2021 nach Angaben des Bundesumweltamtes in Deutschland mehr als verdoppelt. Auf diesen Verbraucherverwunsch reagieren immer mehr Banken und Sparkassen mit grünen beziehungsweise nachhaltigen Girokonten. Dabei zeigt sich: Diese Angebote müssen nicht teurer sein als die herkömmlichen Girokonten.

Das versteht man unter nachhaltigen Konten

Auf den ersten Blick gibt es bei grünen Girokonten keine Unterschiede zu normalen Girokonten: Man wickelt seine Bankgeschäfte über das Internet oder die Filiale ab, überweist Geldbeträge und empfängt Geldzahlungen. Wesentlich ist jedoch, was die Bank mit den Geldbeträgen anstellt, die sich auf dem Konto befinden. Bei grünen Konten verspricht sie den Kundinnen und Kunden, das dort ruhende Kapital nicht für die Finanzierung von Atomkraftwerksbetreibern, Kohlekonzernen oder Firmen, die Waffen herstellen, zu verwenden.

Tipp:

Eine einheitliche Definition dafür, was ein nachhaltiges Investment ist, gibt es noch immer nicht. Anleger, die nachhaltig investieren wollen, brauchen deshalb Orientierung. Nachhaltigkeitssiegel können da helfen.

GLS Bank – die Pionierin in Sachen Nachhaltigkeit

Gut ein Dutzend Geldhäuser bieten derzeit bundesweit grüne Konten an. Am bekanntesten dürfte die GLS Bank sein mit Niederlassungen in Bochum, München, Hamburg, Freiburg, Stuttgart und Berlin. Seit 1974 setzt sich diese Genossenschaftsbank für nachhaltiges Banking ein. Im Jahr 2022 hat sie 4,9 Milliarden Euro an Krediten vergeben.

Diese sind in folgende Unternehmen beziehungsweise Projekte geflossen:

Projekte	Anteil
Erneuerbare Energien	29 Prozent
Wohnen	27 Prozent
Soziales und Gesundheit	15 Prozent
Nachhaltige Wirtschaft	10 Prozent
Bildung und Kultur	10 Prozent
Ernährung	9 Prozent

Die GLS ist bundesweit die erste Bank, die nach sozial-ökologischen Grundsätzen arbeitet. Ihr nachhaltiges Girokonto kostet monatlich 3,80 Euro. Hinzu kommt ein GLS-Beitrag von 5,00 Euro monatlich. Die Bankcard kostet 15,00 Euro im Jahr. Mitglieder erhalten sie kostenlos. Vorbildlich ist der Dispozins von derzeit 3,37 Prozent für die eingeräumte Kreditlinie von maximal 10.000 Euro. Für Überziehungen darüber hinaus zahlen Bestandskunden aktuell 10,37 und Neukunden 10,54 Prozent. Die Kontoeröffnung ist über die Filialen oder das Internet möglich.

Diese Produkte bietet die GLS Bank außerdem Privatkunden an:

- Kreditkarten mit Apple Pay
- Genossenschaftsanteile
- Fonds
- [Anleihen](#)
- Hauseigene Nachhaltigkeitsfonds
- [Vermögensverwaltung](#)
- [Tagesgeld](#) mit 0,00 Prozent
- Sparbrief mit bis zu 1,7 Prozent
- [Baufinanzierung](#)
- Finanzierung von Photovoltaik-Anlage

Das „Girokonto Future“ der ING

Attraktiv gerade von den Konditionen her ist das neue „Girokonto Future“ der ING. Bei einem monatlichen Geldeingang von mindestens 700 Euro beziehungsweise für Verbraucher unter 28 Jahren beträgt die Kontoführungsgebühr nur einen Euro im Monat (ansonsten 5,90 Euro). Inkludiert ist das komplette Banking plus Visa-Debitkarte, mit der man [in der gesamten Euro-zone kostenlos Geld abheben](#) kann. Der Dispo liegt momentan bei 9,99 Prozent. Die Frankfurter Internetbank versichert, Kundengelder nur an solche Unternehmen zu vergeben, „die mit ihrer Geschäftstätigkeit schon jetzt direkt zu ökologisch nachhaltigen Zielen beitragen.“ Zudem fördern sie soziale und ökologische Projekte. Vorerst steht dieses Konto nur für Einzelkonten zur Verfügung. Die Kontoeröffnung erfolgt ausschließlich über das Internet, was für eine Direktbank ja auch keine Überraschung sein sollte.

So beschreibt die ING die Verwendung der Kundeneinlagen auf diesem Konto: „Das Besondere an dem Girokonto Future ist, dass wir uns als Bank verpflichten, allen Guthaben dieser Konten ein Portfolio mit nachhaltigen Krediten und Anlagen in gleicher Höhe gegenüberzustellen. Wie das konkret aussieht? Haben wir zum Beispiel 1 Mrd. Euro Einlagen auf den Girokonten Future, so sind wir verpflichtet, mindestens 1 Mrd. zur Finanzierung energieeffizienter Immobilien, für nachhaltige Unternehmenskredite oder zum Kauf grüner und sozialer Anleihen zu verwenden.“

Für dieses Konto können sich neue Kundinnen und Kunden entscheiden, aber auch diejenigen, die bereits ein gebührenfreies Konto der ING nutzen. Die Umstellung geht ganz einfach im Onlinebanking oder in der App. Dabei wird man aufgefordert sich für drei der nachfolgenden Themen zu entscheiden:

Für dieses Konto können sich neue Kundinnen und Kunden entscheiden, aber auch diejenigen, die bereits ein gebührenfreies Konto der ING nutzen. Die Umstellung geht ganz einfach im Onlinebanking oder in der App.

Dabei wird man aufgefordert, sich für drei der nachfolgenden Themen zu entscheiden:

- Bildung und faire Arbeit fördern
- Gesundheit und Hygiene verbessern
- Gleichberechtigung voranbringen
- Hunger bekämpfen
- Kindern helfen
- Klima und Natur schützen
- Lokale Projekte unterstützen
- Not- und Krisenhilfe leisten.



Anschließend werden Interessenten verschiedene Projekte von „share“ gezeigt. So beispielsweise:

- Schulmahlzeiten für Kinder in Afghanistan
- Frauen und Mädchen-Förderung in Süd-Sudan
- Mahlzeiten für Mütter und Kleinkinder in Indien
- Wiederaufforstung in Haiti.

Das gemeinnützige Unternehmen www.share.eu verkauft über Supermärkte wie Rewe, Globus, Rossmann oder DM-Drogeriemärkte und die eigene Internetseite Produkte. Mit jedem Kauf werden soziale Projekte weltweit gefördert. So spendet jeder Share-Snack eine Mahlzeit, jede Share-Schreibware eine Unterrichtsstunde, jede „Beanie“-Mütze von Share Wärme für wohnungslose Menschen.

Hat man sich für eines entschieden, wird einem die Möglichkeit gezeigt, „noch mehr Gutes“ zu tun. Man kann jede Kartenzahlung zugunsten des gewählten Förderprojektes auf einen oder auch fünf Euro aufrunden. Das muss man aber nicht machen. Abschließend bekommt man noch einmal gezeigt, für was man sich entschieden hat.

Wir haben Ihnen alle vorvertraglichen Informationen in Ihre Post-Box eingestellt. Die wichtigsten Infos finden Sie auf dieser Seite zusammengefasst:

- ✓ Alle Guthaben auf diesem Girokonto (Einzelkonto) werden nach unseren Nachhaltigkeitskriterien verwendet:



Girokonto

DE00 0000 0000 0000 0000 00

- ✓ Dieses Projekt wird mit 1 Euro pro Monat unterstützt:



Unterstützen Sie die Wiederaufforstung

Haiti & Äthiopien

Passt alles? Dann aktivieren Sie jetzt Ihr Girokonto Future. Der Vertrag kommt durch unsere Bestätigung über die erfolgreiche Aktivierung des Girokonto Future zustande. Und keine Sorge, Sie können den Vertrag jederzeit kündigen.

Diese Produkte bietet die ING Privatkunden außerdem an:

- Tages- und [Festgelder](#)
- Konsumenten- und [Autokredite](#)
- [Rahmenkredite](#)
- Wertpapiere (ETFs, Fonds, [Derivate](#) usw.)
- Hauseigener Nachhaltigkeitsfonds
- Fonds- und Fondssparpläne mit reduziertem Ausgabeaufschlag
- Kostenloses Depot
- Digitale Vermögensverwaltung



Boleslaw Kubica / Shutterstock.com

DKB mit nachhaltigem Girokonto

Seit mehr als 30 Jahren investiert die Berliner Direktbank in erneuerbare Energien, bezahlbaren Wohnraum, Kitas, Schulen und Krankenhäuser. Zudem unterstützt das Geldhaus Bürgerbeteiligungen und ist Partner der heimischen Landwirtschaft. Mehr dazu lesen Sie unter: <https://bank.dkb.de/nachhaltigkeitsbank-mit-guten-konditionen>.

Das Online-Girokonto hat vor allem diese Vorzüge:

- 0,00 Euro Kontoführungsgebühr (bei mindestens 700 Euro Geldeingang oder für Personen unter 28 Jahren, ansonsten 4,50 Euro)
- Gebührenfreie Visa Debitkarte
- Dispozins von 9,29 beziehungsweise 9,89 Prozent
- Kostenlose Bargeldversorgung weltweit, wenn mindestens 700 Euro im Monat auf das Konto fließen, sonst nur in der Eurozone.

Diese Produkte bietet die DKB Privatkunden außerdem an Produkten an:

- Kreditkarten
- Konsumenten- und Autokredite
- Kostenloses [Depot](#)
- Wertpapiere (ETFs, Fonds, Derivate usw.)
- Sparprodukte wie [Tagesgeld](#) und Sparbriefe
- Baufinanzierung.

Jokiewalker / Shutterstock.com





Nur ein Klick

www.biallo.de/bibliothek

In unserem Archiv finden Sie weitere hochwertige Ratgeber zu verschiedenen Themen:

- **Geldanlagen**
- **Immobilien**
- **Girokonten**
- **Darlehen**
- **Soziales**
- **Sparen**
- **Verbraucherschutz**

Mit dem kostenlosen



Newsletter

von biallo.de immer
aktuell informiert!



BIB in christlicher Tradition

Zumindest auf den ersten Blick preislich noch attraktiver als die ING ist das „GiroOnline“-Konto der Bank im Bistum Essen (BIB). Sie wurde 1925 gegründet. Als genossenschaftliche Spezialbank fühlt sie sich christlichen Werten und einem fairen Banking verpflichtet. Das 1966 in Essen gegründete Genossenschaftsinstitut steht Privat- und Geschäftskunden als Universalbank mit einer breiten Produktpalette offen. Aufgrund der ethisch-nachhaltigen Ausrichtung der Bank sind in den vergangenen Jahren außerdem zahlreiche Kunden aus dem Bereich gemeinnütziger Stiftungen hinzugekommen. Ausschließlich gewinnorientierte Unternehmen zählen nach eigenen Angaben nicht zum Kundenbereich der Bank.

Bei der BIB fällt für das Onlinekonto gar keine monatliche Grundgebühr an. Und die Girocard ist auch kostenlos.

Das gilt aber nur, wenn:

- mindestens ein Fondssparplan über 75 Euro dauerhaft angespart wird oder
- [vermögenswirksame Leistungen](#) in Höhe von 40 Euro angelegt werden oder
- es eine Einmalanlage in Wertpapieren von mindestens 10.000 Euro gibt.

Der Dispozins beträgt aktuell 10,79 Prozent. Eine Kreditkarte kostet jährlich 25,00 Euro. Die Kontoeröffnung erfolgt entweder direkt in Essen oder über das Internet.

Diese Produkte bietet die BIB Privatkunden außerdem an:

- Kreditkarten
- Mitgliedschaft als Genosse
- Nachhaltiges Depot
- Vermögensverwaltung
- Sparprodukte wie Tagesgeld mit 0,5 Prozent
- [Bausparen](#)
- Wertpapiere (Fonds, Anleihen etc.)
- Baufinanzierung
- [Ratenkredite](#)
- Versicherungen



KD-Bank – sozial und ökologisch wirtschaften

Die gleichen christlichen Grundsätze teilt auch die Dortmunder KD-Bank für Kirche und Diakonie, die bundesweit allen Kunden offensteht. Ihr Leitsatz lautet: „Wir arbeiten mit unseren Mitgliedern und Kunden daran, nachhaltige Werte zu schaffen; das heißt für uns: leistungsfähig, sozial und ökologisch zu wirtschaften.“ Niederlassungen gibt es in Berlin und Dresden. Zudem bestehen Repräsentanzen in Düsseldorf, Hamburg, Magdeburg, Mainz, Mannheim, München, Nürnberg und Stuttgart.

Nur 2,90 Euro im Monat kostet deren „PrivatGiro Online“-Konto. Im Preis enthalten ist das gesamte Internetbanking. Der Dispozins liegt aktuell bei 10,12 Prozent. Die Girocard bekommt man für 5,00 Euro im Jahr, eine Standard-Kreditkarte für 20,00 Euro.

Die Bank hat für Unternehmen Ausschlusskriterien definiert. Diese betreffen Geschäftsfelder und Geschäftspraktiken. **Hier eine Übersicht:**

- Alkohol
- Atomenergie
- Embryonenforschung
- Fossile Energieträger
- Gewaltverherrlichende Videospiele
- Kontroverse Formen des Glücksspiels
- Grüne Gentechnik
- Pornografie
- Waffen/Rüstungsgüter
- Tabak
- Massive und systematische Verletzung von Arbeitsrechten
- Systematischer Einsatz von Kinderarbeit
- Korruption/Bestechung
- Massives und systematisches kontroverses Umweltverhalten
- Massive und systematische Verletzung von Menschenrechten.

Diese Produkte bietet die KD-Bank privaten Kunden außerdem an:

- [Kreditkarten](#)
- Fonds und Fondssparpläne
- Hauseigene Nachhaltigkeitsfonds
- [Robo-Advisor](#) „MeinInvest“
- Sparkonto mit 1,0 Prozent
- Tagesgeldkonto mit 1,50 Prozent
- Vermögensverwaltung
- Wertpapiere
- Ratenkredite
- Baufinanzierung.

Tipp:

Auch bei Ihrer **privaten Altersvorsorge** wollen immer mehr Menschen etwas für den Klimaschutz tun und Anbieter werben mittlerweile vermehrt für **nachhaltige fondsgebundene Rentenversicherungen**. Sparerinnen und Sparer sollten bei der Auswahl allerdings genau hinsehen.

Evenord Bank mit Dienst am Menschen

Das in Nürnberg beheimatete Geldhaus betreut Privat- und Gewerbekunden. Bereits seit 2009 beschäftigt sich die Bank mit unternehmensethischen Fragen. Im Jahr 2015 führte sie das „e-Prinzip“ ein. Mit dessen Hilfe prüft und lenkt sie die Auswirkungen ihrer Bankgeschäfte auf Umwelt, Mensch und regionale Wirtschaft. Sie fördert bestimmte Projekte mit Zinsvergünstigungen. Sie lehnt quantitative Zielvorgaben und geldliche Anreize zum Verkauf von Finanzprodukten ab.

Diese vier Prinzipien sind dem Geldhaus besonders wichtig:

- **„Dienst am Menschen:** Wir fördern aktiv positive Auswirkungen auf einzelne Menschen, Menschengruppen und die Gesamtgesellschaft auf Basis unseres Wertegerüsts.
- **Nachhaltige Wohlstandssicherung:** Wir fördern, auf Basis unserer Werte, aktiv die regionale Sicherung und Mehrung des wirtschaftlichen Wohlstands in der Region.
- **Positive Umweltauswirkungen:** Wir möchten gemeinsam mit unseren Kunden das Klima schützen und den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen fördern.
- **Gesellschaftliche Verantwortung:** Wir unterstützen positive Auswirkungen auf Menschen, die unverschuldet in eine schwierige Lebenssituation geraten sind.“

Das „e-Onlinekonto“ bietet die Evenord Bank bundesweit an.

Die wichtigsten Features:

- 2,90 Euro monatliche Kontoführungsgebühr
- 0,40 Euro für Online-Überweisungen
- 0,40 Euro für Online-Gutschriften
- 0,00 Euro für digitale Girocard
- 8,75 Prozent Dispokredit.

Diese Produkte bietet die Evenord Bank Privatkunden außerdem an:

- Privatkredite
- Baufinanzierung
- Festgeld.



Ethikbank mit klaren Prinzipien

Diese Onlinebank ist eine Zweigniederlassung der Volksbank Eisenberg, einer Genossenschaftsbank in Thüringen. Sie feiert in diesem Jahr ihr zwanzigjähriges Bestehen. **Das Geldhaus vergibt keine Kredite an Unternehmen und kauft keine Anleihen von Unternehmen die gegen die nachfolgenden Ausschlusskriterien verstoßen:**

- Agrokonzern-Tierhaltung
- Atomkraft
- Bergbaugroßprojekte
- Chemikalien und Pestizide
- Fossile Brennstoffe
- Fracking und Artic Drilling
- Glücksspiel
- Kinderarbeit / Zwangsarbeit
- Kohlekraftwerke / Kohlestrom
- Korruptionsfälle und eklatante Bestechungsfälle.

Das Geld ihrer Kunden stellt die Ethikbank gezielt Investitionen in Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds gegenüber, die das wirkungsvolle Investment ([Impact Investing](#)) in Umwelt- oder Sozialprojekte ermöglichen. Der Investmentfokus liegt ebenso auf Wertpapieren mit festgelegter sozialökologischer Zweckbindung – zum Beispiel Eurofirma (Finanzierung von Zügen und Lokomotiven) oder die Deutsche Bahn AG (Betrieb eines Schienennetzes mit Zügen und Lokomotiven) – sowie auf staatlichen Förderbanken und Pfandbriefbanken, die Immobilienkredite und öffentliche Aufgaben finanzieren.

Das Girokonto mit Klimarabatt kostet ein Jahr lang nur 2,00 Euro, danach 8,50 Euro pro Monat. Der Dispozins beträgt aktuell 7,50, der Überziehungszins 12,50 Prozent. Die Girocard kostet im ersten Jahr nichts, danach 15,00 Euro.

Diese Produkte bietet die Ethikbank ihren privaten Kunden außerdem an:

- Kreditkarten
- Depot und Fonds
- Festgeld
- Ökokredite
- Baufinanzierung
- Photovoltaik-Finanzierung
- [Tiny House](#)-Kredite.



Triodos Bank als Pionier in Europa

Dieses Geldhaus wurde 1980 in den Niederlanden gegründet und finanziert seitdem ökologische und soziale Projekte. Die Bank gilt als größte sozial-ökologische Bank Europas. Sie wendet sich an Privatleute, Selbstständige und Unternehmen. Der Name „Triodos“ steht für „drei Wege“: Mensch, Umwelt und Wirtschaft sollen in Einklang kommen. Die Bilanzsumme der Bank lag 2022 bei 15,8 Milliarden Euro. In Deutschland hat das Institut gut 30.000 Kunden, rund 745.000 sind es zusammengerechnet in fünf europäischen Ländern.

So beschreibt sich das Geldhaus selbst: „Die Triodos Bank ist eine ganz normale und komfortable Direktbank. Mit persönlichen und menschlichen Kundenbeziehungen. Jedoch ohne Verkaufsdruck und Provisionen, ohne Boni und Spekulationen. Mit einfachen Dienstleistungen in Sachen Geld. Für eine nachhaltige Zukunft für uns alle.“

Hier können Sie sehen, welche Projekte die Bank fördert:

<https://www.triodos.de/das-kann-ihr-geld>.

Das Girokonto für Privatpersonen kostet 5,50 Euro im Monat, die Girocard 15,00 Euro pro Jahr. Der Dispo liegt aktuell bei 10,54 Prozent.

Diese Produkte bietet Triodos Privatkunden außerdem an:

- Sparprodukte wie Tagesgeld mit 0,50 Prozent
- Festgelder für Bestandskunden
- [Sparpläne](#)
- Kredite
- Hauseigene Impact-Fonds
- Vermögensverwaltung

Tipp:

Nutzen Sie den [Girokonto-Vergleich](#) von [biallo.de](https://www.biallo.de) – dort finden Sie das günstigste Konto und den günstigsten Dispozins.

Impressum

biallo.de

Ihr Geld verdient mehr.

Inhaltlich Verantwortlicher
gemäß §Abs. 2 MStV:

Biallo & Team GmbH
Bahnhofstr. 25
Postfach 1148
86938 Schondorf

Telefon: 08192 93379-0
Telefax: 08192 93379-19
E-Mail: info@biallo.de
Internet: www.biallo.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:
Horst Biallowons, Samuel Biallowons
Registergericht: Amtsgericht Augsburg
Registernummer: HRB 18274
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß
§ 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 213264656
Inhaltlich verantwortlich gemäß §§ 5 TMG,
55 RStV: Horst Biallowons

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Urheberrecht: Alle in diesem Dokument veröffentlichten Inhalte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Verwertung bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Be- und Verarbeitung, Speicherung, Übersetzung sowie Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Downloads von unseren Webseiten sind nur für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

Das Impressum von biallo.de gilt auch für unsere Seiten auf

YouTube



Twitter



Instagram



Facebook



Linkedin



Der „Ratgeber der Woche“ ist ein Service der Verbraucher-Redaktion Biallo & Team GmbH, Bahnhofstraße 25, 86938 Schondorf.

Sie können uns erreichen unter redaktion@biallo.de oder per Telefon: 08192/93379-0.

Weitere Informationen unter www.biallo.de

Es ist uns jedoch **gesetzlich untersagt**, individuell fachlich zu beraten.

